

Leerhafe auf dem Weg zur Meisterschaft

Boßeln in den Landesligen II und III: Sieg im Spitzenmatch gegen Upgant Schott

Ostfriesland/rbe – Mit einer guten Leistung und dem Punktgewinn über Großheide haben die Dietrichsfelder die Tabellenführung in der Boßel-Landesliga der Männer II übernommen. In der Landesliga Männer III bleibt der Kampf um den Klassenerhalt weiter spannend. Landesliga Männer II Reepsholt - Pfalzdorf 3:0 (-0,112 / 3,118): Mit diesem Gesamtsieg stützt „Ostfreesland“ Pfalzdorf die Flügel. Mit sehr guten Rundenweiten konnte man dem erfolgsverwöhnten Team aus Pfalzdorf Paroli bieten. Mit der Gummikugel setzte Reepsholt dann die Zeichen auf Sieg. Upschört - Ardorf 2:0 (-0,088 / 2,094): Mit einem weiteren Heimsieg kommt Upschört dem erhofften Klassenerhalt ein Stückchen näher. Die Gummiabteilung krönte die guten Leistungen mit dem Gesamtsieg. Nach dieser Niederlage dürften sich Ardorfer wohl aus dem Titelrennen verabschiedet haben, auswärts agiert man einfach nicht stark genug. Dietrichsfeld - Großheide 3:0 (1,009 / 2,108): Mit einem großen Lob begann Helmut Janssen seinen Bericht: „Die Mannschaft aus Großheide hat uns wieder zu einem sehr großen Wettkampf herausgefordert. Meine Gummiabteilung legte einen Blitzstart hin, der zu einer zwei Wurf Führung genutzt wurde.“ Die Dietrichsfelder Mannschaft wurde nach dieser Leistung mit der Tabellenführung belohnt, denn Pfalzdorf patzte in Reepsholt. Norden - Südarle 4:0 (-0,022 / 4,017): Mit der Holzkugel setzte sich keine Mannschaft ab. Mit der Gummikugel musste „He löpt noch“ sich geschlagen geben. Hagerwilde - Dornumergrode 10:0 (2,099 / 7,064): In Hagerwilde sah man eine einseitige Partie. Für Hagerwilde wohl endgültig der Klassenerhalt, der Aufsteiger aus Dornumergrode wird es schwer haben, die Liga noch zu halten. Landesliga Männer III Westerende K. - Pfalzdorf 3:3 (2,141 / -3,034): „Lüttje Holt“ hatte den besseren Start, und führte bis zur Wende in beiden Mannschaftsteilen. Mit der Holzkugel konnte Westerende den Vorsprung bis über die Ziellinie verwalten. Mit der Gummikugel setzte Pfalzdorf die Gastgeber unter Druck und bog den Rückstand um. Sch.Leegmoor - Rahe 0:0 (0,037 / 0,038): Die Holzformation aus Sch.Leegoor hatte den Gegner aus Rahe über weite Strecken des Wettkampfes gut im Griff, und einen Vorsprung von fünf Wurf erarbeitet. Die man aber bis zu Ziellinie leichtfertig verspielte. Am Ende eine gerechte Punkteteilung, die Leegmoor ein wenig weiterhilft. Der Kampf um den Klassenerhalt wird in der Landesliga Männer III bis zum letzten Spieltag wohl offen gestaltet werden. Sandhorst - Blomberg 1:1 (-1,037 / 1,080): Mit der Holzkugel verlangte Blomberg Sandhorst alles ab. Hier führte der Gast schon mit drei Wurf. Im Zielbereich hatte Blomberg mit einem Wurf die Nase vorn. Mit der Gummikugel hatten die Sandhorster die Nase vorn, kamen aber über ein Remis nicht hinaus. Neuwesteel - Willmsfeld 8:0 (1,090 / 6,136): Die Altcracks aus Neuwesteel mussten im Vorfeld krankheitsbedingt umstellen, doch gegen den Tabellenletzten aus Willmsfeld reichte es wieder zu einem lockeren Heimsieg. Die Willmsfelder müssen sich nach nur einjährigem Aufenthalt im Ligenpielbetrieb wieder verabschieden. Upgant Schott - Leerhafe (0,038 / -3,012: Das Spitzenmatch fand am Sonntagvormittag in Upgant Schott statt. „Wir haben an diesem Spieltag alles versucht, doch die Gäste aus Leerhafe hatten einfach den besseren Lauf. Mit der Holzkugel hatten wir zwar die Nase vorn, doch mit der Gummikugel zeigte „Einigkeit“ ihre Stärke,“ berichtete der Mannschaftsführer aus Upgant Schott. Mit gekonnter Kurventechnik setzte die Mannschaft aus Leerhafe die Zeichen auf Sieg, die man bis über die Ziellinie verwalten konnte.